
Subject: AA - Meine Fragen, meine Ängste
Posted by [Felicitas](#) on Mon, 09 Mar 2009 23:29:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, ich bin neu hier im Forum! Ich bin 60 Jahre alt.

Ich nenne mich hier "Felicitas",

weil ich das große Glück habe, nach einem Totalverlust meiner Haare jetzt wieder mit fast vollem Haar hier zu sitzen.....!!!

Aber....!!!! Habe vor 2 Jahren innerhalb 8 Wochen meine Haare komplett verloren und bis zum letzten Oktober eine Perücke tragen müssen. Ich habe richtig gelitten in der Zeit. Im Sommer war es besonders schlimm. Dachte oft, die Hitze bringt mich noch um. Ich möchte aber nicht ohne Perücke gehen. Von den Ärzten hier hatte ich keine richtige Hilfe, außer gut gemeinten Worten, man müsse Geduld haben. Eine Kortison-Tinktur bekam ich auch. Aber keine spezifische Blutuntersuchung, keine Haaranalyse - nichts...!!! Durch das Internet bin ich auf Pantovigar gestoßen. Das habe ich dann regelmäßig genommen und die Haare wachsen seit dem letzten Herbst wieder kräftig. Zuerst waren sie ganz weiß und wurden nach und nach wieder dunkel.

Habe eine ganz nette Friseurin, zu der ich privat gehen kann. Sie schneidet jetzt so nach und nach wieder etwas Form in meine Kurzfrisur. Aber es sind wieder große kreisrunde Stellen da und ich habe Angst, daß ich die Haare schon wieder verliere.....!!!

Kann allerdings bis jetzt noch keinen besorgniserregenden Haarausfall feststellen. Aber die runden Stellen machen mir Sorgen.

Hat jemand von Euch das auch so erlebt...???? Würde mich freuen, wenn ich mich mit Euch austauschen könnte...!!!!!!

Subject: Re: AA - Meine Fragen, meine Ä„ngste
Posted by [123456789](#) on Fri, 13 Mar 2009 11:48:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Felicitas,

ich kann dich sehr gut verstehen. Ich habe meine Haare seit fast Nov 06 wieder. Im Januar 02 fielen sie innerhalb von 2 Wochen komplett aus.

in 2005 begann ich mit meiner Selentherapie (mein Spiegel war viel zu niedrig) und ich nehme immer noch Selen und achte darauf, dass der Spiegel hoch genug ist.

Nimmst du immer noch Pantovigar? Falls nicht, würde ich als erstes wieder damit anfangen.

Weiterhin kann ich dir nur dazu raten auch mal deinen Selenspiegel überprüfen zu lassen.

MAche dieses aber unbedingt im biosyn Service Labor, weil nur dort eine Vollblutbetsimmung erfolgt. Einfach bei biosyn die Testsets kostenlos anfordern. Die Untersuichung kostet dann ca. 10 €.

Ich hatte anfangs auch immer Angst, wenn ich ein Loch bekam, dass es wieder losgehen könnte. Aber heute weiß ich und vertraue ich darauf, dass das nicht passieren wird, solange mein Selenspiegel oben ist. Vielleicht ist es bei dir mit irgendeinem anderem Spurenelement, welches im pPantovigar ist, genau so.

Mir hat Pantovigar im übrigen damals nicht geholfen.

Vielleicht hattest du aber auch nur viel Stress, eine schwere Erkrankung oder einen Schock und dadurch bedingten Selenmangel, der sich dann von selbst regulierte und die Haare wieder

sprießen lies. Deshalb lass mal deinen Spiegel untersuchen.
Liebe Grüße von Anais

Subject: Re: AA - Meine Fragen, meine Ängste
Posted by [Felicitas](#) on Fri, 13 Mar 2009 21:40:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Anais, vielen Dank für Deine Antwort! Ja, ich nehme weiter Pantovigar. Das neue Haar ist fest und gelockt, die Kurzhaarfrisur sieht gut aus! Nur die neuen kreisrunden Löcher machen mir Sorgen. Meine Friseurin meinte, in den kahlen Stellen kämen wieder neue Härchen. Ich hoffe es! Bin froh, ohne Perücke gehen zu können. Obwohl sie sehr leicht und auf ein Netz gearbeitet ist, habe ich sehr darunter geschwitzt. Ein Kopftuch habe ich nie getragen, darin sehe ich zu alt aus.....lach.....!!! Aber Du kannst Dir vorstellen, was das für ein Gefühl war, als ich mir zum ersten Mal wieder den Wind durch meine neuen Haare habe wehen lassen.....!!!

Deinen Rat, meinen Selenspiegel mal überprüfen zu lassen, werde ich befolgen.
Und Du hast recht mit Deiner Vermutung: Ich hatte vor dem Total-Haarausfall einige Jahre furchtbaren Stress und seelischen Kummer. Habe auch bis vor kurzem eine Langzeit-Psychotherapie gemacht, um mit allem besser klarzukommen.
Ich danke Dir nochmals und wünsche Dir von Herzen alles Gute!
